

Elfriede Path, Melkerin und Parteilgruppenorganisatorin in der LPG „Helle Zukunft“, Berge, Kreis Perleberg

Die Jugendschicht stärken

Die Mitgliederversammlung unserer Grundorganisation erteilte mir vor einigen Wochen den Parteauftrag, in unserer Milchviehanlage ein „Buch der Wahrheit“ anzulegen und die Jugendschicht politisch-ideologisch zu unterstützen, damit sie ihrer Verantwortung voll gerecht wird.

Die Milchviehanlage ist die größte Produktionsstätte unserer LPG. Hier sind 1000 Kühe konzentriert, die nach modernen Methoden gehalten werden. Drei Schichtkollektive erzeugen im Schichtbetrieb täglich über 12 000 kg Milch für die Versorgung der Bevölkerung. Um der Jugend bei der Lösung dieser wichtigen Aufgabe konkrete Verantwortung zu übertragen, ist ein Schichtkollektiv zum Jugendobjekt erklärt worden.

In den Beratungen der Grundorganisation über die Verwirklichung der Beschlüsse des IX. Parteitages haben wir festgestellt, daß es notwendig ist, die Zusammenarbeit der drei Schichtkollektive zu verbessern und der Jugendschicht wirksamer zu helfen. So erhielt ich den Parteauftrag, das „Buch der Wahrheit“ anzulegen, in dem Probleme der Zusammenarbeit der Schichtkollektive, gute Vorschläge und Erfahrungen, aber auch Mängel in der Arbeitsorganisation aufgeschrieben werden. Angeregt wurden wir dazu durch Erfahrungen

anderer Betriebe, auch durch den Beitrag „Notizen zum Plan in der Tierproduktion“ aus der LPG Lichtenberg, Kreis Bischofswerda, im „Neuen Weg“ Nr. 13/76. Außerdem nahm ich mit einem zweiten Genossen die Arbeit im Jugendkollektiv auf, um den jungen Melkern Erfahrungen zu vermitteln und zu helfen.

Mein Auftrag erfordert vor allem Überzeugungsarbeit. Die Melker sind aufgefordert, an dem Buch der Wahrheit mitzuschreiben. Mancher wollte darin jedoch vorwiegend Kritik an anderen Schichtkollektiven üben. Wir haben uns darüber auseinandergesetzt, daß es vor allem darauf ankommt, die eigene Arbeit unter die Lupe zu nehmen.

Heute bereits gehen viele von der gemeinsamen Aufgabe aus, mehr, besser und billiger Milch für die Versorgung der Bevölkerung zu produzieren. Dazu trägt bei, daß wir die gemeinsame Verantwortung der Kollegen aus den drei Schichtkollektiven herausstellen, die jeweils bestimmte Gruppen von Kühen betreuen. Sie wachsen über die Grenzen der Schichtkollektive zu Dreiergruppen zusammen, deren Arbeit kontrolliert werden kann.

In meinem ersten Bericht vor der Parteileitung über die Verwirklichung meines Parteauftrages konnte ich darauf verweisen, daß sich auch die Reaktion der jungen Melker auf Kritik an Mängeln verbessert hat. Während zum Beispiel zu Beginn mancher auf die Forderung, die Kühe besser auszumelken, eine patzige Antwort gab, werden solche Hinweise heute akzeptiert. Die persönliche Verantwortung für den sorgsamen Umgang mit dem sozialistischen Eigentum und für die Erfüllung des Planes ist gewachsen.

Aus der Jugendarbeit

sem Prüfstand sparen wir 50 000 Liter Benzin und etwa sechs Arbeitskräfte ein. Außerdem wird das Eisenacher Straßennetz entlastet und die Umwelt geschont. Unsere FDJ-Leitung ist der Meinung, daß durch die Übergabe weiterer Jugendobjekte beachtliche Reserven zur Intensivierung aufgedeckt werden können. Das betrifft sowohl Maßnahmen aus dem Plan Wissenschaft und Technik und aus dem Produktionsplan als auch Vorhaben zur weiteren Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen. Dabei spielen die

elf Jugendbrigaden unseres Werkes eine wichtige Rolle. Gegenwärtig bereitet die Jugend unseres Werkes Exponate für die zentrale MMM der Jahre 1977 und 1978 vor. Die auf der diesjährigen zentralen Messe der Meister von morgen ausgestellte Sonderbohr- und Gewindeschneidmaschine - ein wichtiges Rationalisierungsobjekt - ermöglicht allein eine jährliche Einsparung von 3500 Normstunden. Inzwischen wurde eine Schmiedepresse mit einem Grundmittelwert von 2,5 Millionen Mark einer Jugendbrigade

zur noch besseren Auslastung übergeben. Ein weiteres Jugendobjekt ist die Endmontage unseres Pkw 353 W mit einem Gesamtgrundmittelwert von 2,8 Millionen Mark.

Alle diese Initiativen tragen dazu bei, auch 1977 die zum „FDJ-Auftrag IX. Parteitag“ übernommenen Aufgaben zu erfüllen. Es geht dabei darum, 40 000 Normstundeje und Material im Werte von 1,8 Millionen Mark einzusparen.

Karl - Heinz Neumann
Mitglied der FDJ-Leitung
im VEB Automobilwerk Eisenach?